

pro interplast , Sonntag, 16. Juli 2023

Zahlreiche Auslandseinsätze und 19. Ukraine Hilfstransport finanziert

Die Mitgliederversammlung des Vereins pro interplast, fand am 18.06.2023 mit über 60 Mitgliedern, Freunden, Spendern und vortragenden Ärzten im Gemeindeszentrum Sankt Marien in Seligenstadt statt.

Reinhilde Stadtmüller, die erste Vorsitzende des Vereins gab nach einer kurzen Begrüßung aller Anwesenden, einen umfassenden Überblick über die letzten 10 Monate und zu den noch in 2023 geplanten Projekten.

Der aktuelle Mitgliederstand beträgt 1013 Mitglieder. An alle verstorbenen pro interplast Mitglieder, besonders Frau Dr. Dünzl, und Herr Dr. Bonnländer wurde in einer Schweigeminute gedacht.

- Ab September 2022 bis heute konnten bereits 13 größere und kleinere Einsätze von pro interplast finanziert werden: Dr. Max Leßle 2 Einsätze in Ngaoundéré, Kamerun, Prof. Dr. Dr. Camilo Roldán in Kathmandu Nepal, Herr Strottkötter in Tansania, Prof. Dr. Götz Ehmann in Chittapur, Dr. Klaus Exner in der Ukraine, Dr. Michael Schildelko in Piriti /Malawi, Dr. Christoph Sachs und Dr. Sieg in Goma/Kongo, Prof. Dr. Johannes Hidding in Vietnam, Dr. Bertram Reingruber in Madagaskar, Dr. Ute Terheggen in Tansania, Dr. Lutz Gruhl in Freetown/Sierra Leone, Prof. Dr. Ulrich Exner in der Ukraine und Dr. Sybille Keller zur Zeit im Einsatz in Kathmandu/Nepal.
- Weiterhin laufen intensive Vorbereitungen für weitere Ukraine - Einsätze von Dr. Klaus Exner (unmittelbar nach der Mitgliederversammlung), Dr. Paulette Dountsop nach Yaoundé/Kamerun, Dr. Matthias Axt nach Chalsa/Indien, Prof. Dr. Ulrich Exner in die Ukraine, in die Mongolei und Tansania und Dr. Gie Vandehult nach Antanoarivo und Manambaro/ Madagaskar.

Neben diesen vielen Einsätzen gibt es weitere laufende pro interplast Projekte:

- Das Ear Camp in Yaoundé/ Kamerun
- 54 Patienten von Dr. Vogt aus den Slums von Kalkutta konnten operiert werden.
- Für das ebenfalls von Dr. Vogt betreute Frauentuberkulosekrankenhaus, welches ebenfalls Dr. Vogt betreut, hat der Verein wieder die Behandlung, Diagnostik, Medikamente und das Essen für alle mittellosen Patienten mitfinanziert.
- Das Outdoor-Programm, in Jalpaiguri/Indien das die Behandlung von Kindern mit Klump- und Sichelfüßen und geistigen Behinderungen eine Therapie bietet, konnte ebenfalls mit Hilfe der Spenden von pro interplast mitfinanziert werden
- Mid Day Meal – eine warme Mahlzeit für Schulkinder aus den Slums in Kalkutta finanzierte der Verein
- Unterstützung des Waisenhaus in Ngaoundéré/Kamerun betreut von Sister Carine.
- Zweckgebundene Spenden dienen zum Bau eines weiteren Gebäudetraktes der Philadelphia Secondary school in Kiboga/Uganda und Ausstattung des Unterrichts.

Neben diesen ganzen Einsätzen und Projekten in den Entwicklungsländern, hat der Verein, unter Leitung von Christian Kühner mittlerweile 18 Spendenfahrten in die Ukraine organisiert und durchgeführt.

[Vollständiger Bericht der Mitgliederversammlung zum Downloaden](#)